

## Heldentaten im Freibad: Schüler retten Leben - Mutige Taten geehrt!

Im Bruchköbeler Freibad rettet Leopold Thiel, 14, ein treibendes Kind. Leonard Schubert, 13, verhindert Ertrinken in Südfrankreich.

**Bruchköbel, Deutschland** - Im Freibad in Bruchköbel wurde am vergangenen August ein lebensrettendes Drama zur Realität, als der 14-jährige Leopold Thiel ein achtjähriges Kind aus dem Wasser zog, das leblos auf dem Grund trieb. Thiel erkannte die Gefahr sofort und handelte mutig, indem er das Kind bewusstlos herausholte und zu den Freibadmitarbeitenden brachte, die erfolgreich mit der Reanimation begannen. Diese heldenhafte Tat wurde kürzlich vom Landrat Thorsten Stolz mit einer öffentlichen Belobigung gewürdigt, ebenso wie die mutige Rettungsaktion des 13-jährigen Leonard Schubert, der während eines Familienurlaubs in Südfrankreich das Leben des Lebenspartners seiner Großmutter rettete, als dieser im Pool unterging.

Bei der Ehrung hob der Landrat die Bedeutung zivilcouragierten Handelns hervor und betonte, dass solche Auszeichnungen nicht alltäglich sind. „Ihr habt Verantwortung gezeigt und nicht weggeschaut“, sagte Stolz an die beiden Schüler gerichtet, die als Vorbilder für andere gelten. Dieser Vorfall kommt zu einer besorgniserregenden Statistik der Deutschen Lebensrettungsgesellschaft (DLRG), die für 2023 bisher 378 Ertrinkungsfälle in Deutschland meldet. Der Landrat mahnte die Anwesenden, die Gefahren des Wassers nicht zu unterschätzen und die Schwimmfähigkeiten von Kindern zu fördern. Mehr dazu finden Sie [hier](#).

Details

**Ort**

Bruchköbel, Deutschland

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**